



Frankenburger Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: MARKTGEMEINDE FRANKENBURG A.H.

Gemeindeamt - Bürgerservicezeiten: Mo., Di., Do. 7.30-17.30 und Mi., Fr. 7.30-12.30

www.frankenburg.info, amtliche Mitteilung, Folge: 01/2015; Zugestellt durch Post.at

Maria Moser ausgezeichnet

Der Frankenburger Künstlerin Maria Moser wurde im Dezember 2014 in Linz der „Heinrich-Gleißner Preis“ verliehen.

Dieser Preis wird seit 1985 jährlich an eine Künstlerpersönlichkeit im Gedenken an den ersten Landeshauptmann und Kulturreferenten der zweiten Republik, Heinrich Gleißner, überreicht. Mit dieser Auszeichnung wurde Frau Maria Moser in die Reihe der bedeutendsten öö. Schriftsteller, Architekten, Komponisten, Malerinnen und Maler aufgenommen.

Herzlichen Glückwunsch!



Bild: BGM Hans Baumann gratuliert Maria Moser.

Spende an den Verein Ohder

Insgesamt 2.000 Euro sammelten die Initiatoren der neuen Frankenburger Weihnachtsbeleuchtung bei der Einschaltfeier am Marktplatz. Dieser Betrag wurde noch vor Weihnachten an den Verein OHDER übergeben, der damit unversehens in Not geratenen Mitbürgern schnell und unbürokratisch helfen kann. GFF, WIFF und die Goldhaubenfrauen beteiligten sich tatkräftig an der Sammlung für den guten Zweck, für den die Bäckereien Hutzl und Pesendorfer Krapfen und die Fa. Wedl Getränke spendeten.



Foto (von Manuela Streicher): Die Spendenübergabe im Cafe Hutzl.

Einladung zum Bürgermeisterstammtisch

Am **Freitag, den 27. Februar**, findet im **Gasthaus Patrix**, um **19.30 Uhr** mein nächster Bürgermeisterstammtisch statt, zu dem ich Sie hiermit sehr herzlich einlade.

Es ist mir ein großes Anliegen, alle Bürgerinnen und Bürger bestmöglich in die Abläufe und Entscheidungsfindungsprozesse in unserer Marktgemeinde einzubinden.

Gerne können Sie an diesem Abend auch Ihre persönlichen Ideen und Wünsche einbringen.

Ihr/Euer Bürgermeister
Johann Baumann

Stellenausschreibung der Marktgemeinde

Mitarbeiter(in) Bauhof, Teilzeit mit 20 Wochenstunden

Gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 wird bei der Marktgemeinde Frankenburg am Hausruck folgender Dienstposten zur Besetzung ausgeschrieben:

Angelernte(r) Mitarbeiter(in) für den Bauhof

Details zum Dienstposten/Dienstverhältnis:

Vertragsbedienstetenstelle Teilzeit (20 Wochenstunden nach Dienstplan), unbefristet, Dienstbeginn ist voraussichtlich der 1. April 2015
Funktionslaufbahn GD 23.1

Aufgabenbereich:

- * Mitarbeit im Altstoffsammelzentrum (Annahme Altstoffe, Anleitung bei der Trennung, ...)
- * Betreuung Grünanlagen (Blumenbeete, Rasenflächen, ...)
- * Reinigungsarbeiten Bauhof, öffentliches WC und aushilfsweise in anderen Dienststellen
- * Mitarbeit im Bauhof (Schneestangen einsammeln und streichen, ...)

Aufnahmevoraussetzungen

Allgemeine Voraussetzungen, die unbedingt zu erfüllen sind:

- * Österreichische Staatsbürgerschaft, oder Staatsbürgerschaft eines EWR-Staaten
- * Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Verwendung
- * Abgeleiteter Präsenz-, Ausbildungs- oder Zivildienst, sofern die Eignung dafür gegeben ist

Besondere Voraussetzungen, die unbedingt zu erfüllen sind

- * gute Umgangsformen, Sinn für Sauberkeit und Ordnung, Zuverlässigkeit, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit
- * Bereitschaft zur Arbeit im Team und zu eventuellen Mehrdienstleistungen
- * Einverständnis zur Leistung von flexiblen Dienstzeiten (laut Plan) und fallweise kurzen Wochenenddiensten (ebenfalls laut Einteilung)

Auswahlverfahren:

- * Bewerbungsunterlagen und
- * Schnupperarbeitstag(e) werden für die Auswahl berücksichtigt.

Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung) müssen schriftlich bis spätestens **Freitag, 20. Februar 2015** am Marktgemeindeamt Frankenburg einlangen.

Arbeitsmarkt

Bürokräft gesucht

Wir suchen eine Bürokräft für unsere Kanzlei in Frankenburg. Die Anlernphase findet in Ried im Innkreis statt.

Entlohnung:

Das Anfangsgehalt für 20 Wochenstunden beträgt € 700,- (brutto).

Bewerbungen an:

Aigner Fischer Unter
Rechtsanwaltspartnerschaft
Marktplatz 1,
4873 Frankenburg am Hausruck
☎ 07683 60 366, Fax: DW - 77
✉ rechtsanwalt@dr-aigner.at

Reinigungskraft gesucht

Ich biete ab Ende April 2015 einen längerfristigen Arbeitsplatz für eine Reinigungskraft (15 Wochenstunden) in meiner Arztpraxis an.

Entlohnung:

Bei 15 Stunden beträgt lt. Kollektivvertrag der Bruttolohn derzeit € 584,55.
Freiwillige Überbezahlung möglich.

Eine Probezeit von 1 Monat ist vorgesehen.
Um persönliche Vorstellung wird gebeten.

Bewerbungen an:

FA. Dr. Franz Ottinger
Brucknerweg 17,
4873 Frankenburg am Hausruck
☎ 07683 8215

IMPRESSUM: Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4873 Frankenburg; Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.; Für den Inhalt verantwortlich: BGM Kons. Johann Baumann; Layout: Zweimüller; Druck: eigener Abzug; Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Frankenburg a.H. für kommunale Information und Lokalberichte; Folge 1/2015; Auflage: 2.000; Fotos: © Marktgemeinde u. privat. **Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Fr, 06.03.2015**



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Besuchsdienst des Roten Kreuzes

Fühlen Sie sich manchmal einsam? Hätten Sie hin und wieder gerne Unterstützung beim Einkaufen? Oder wollen Sie einfach nur Ihre Erinnerungen mit jemanden teilen, wieder einmal ein Spiel spielen oder ein wohlthuendes Gespräch führen?

Das Angebot unseres **kostenlosen** Besuchsdienstes umfasst:

- * Zeit für Gespräche und gemeinsame Spaziergänge
- * Begleitung bei Arztbesuchen oder Behördenwegen
- * Unterstützung bei Einkäufen, Freizeitgestaltung u.v.m.
- * Organisation von Gruppentreffen
- * Kompetenter Ansprechpartner zu Fragen sozialer Angelegenheiten

Der Besuchsdienst stellt auch für die pflegenden Angehörigen eine enorme Erleichterung dar, denn sie gewinnen Zeit, um ihre persönlichen Kraftreserven wieder aufzutanken.

Kontakt:

RK-Bezirksstelle Vöcklabruck

☎ 07672 28144 0

Ortsstelle Frankenburg

☎ 07683 20144

Claudia Nußbaumer

☎ 0681 10540563

www.rotekreuz.at

Neuer Arzt

Seit 1. Jänner ist Dr. Wolfgang Höftberger als Hausarzt in Frankenburg tätig. Er folgt Dr. Josef Jedinger nach, der mit Jahresende in Pension ging.



Ordinationszeiten:

Rainerweg 5, Tel. 7058-0
 Mo, Di, Mi, Fr, 9 - 12 Uhr
 Di, Do, 17 - 19 Uhr

Dr. Höftberger kommt aus Weibern und war nach seiner Turnusausbildung bei den Barmherzigen Brüdern in Linz ein Jahr Arbeitsmediziner und immer wieder Vertretungsarzt. Als solcher ist er vielen Patienten von Dr. Jedinger schon länger bekannt.

Herr **Dr. Jedinger** war seit 1992 als ein sehr gefühlvoller und engagierter Arzt in Frankenburg tätig. *Dafür ein herzliches Dankeschön und alles Gute im Ruhestand.*

Spende für Lebenshilfe

Frankenburger Stammtisch „Badstubb-city“ spendete für die Werkstätte Vöcklamarkt

Die 10 Männer, die sich einmal in der Woche treffen, hatten die Idee, beim alljährlichen Weihnachtsmarkt in Frankenburg heiße Getränke für die Werkstätte Vöcklamarkt zu verkaufen. An allen drei Samstagen in der Adventzeit verkauften sie Glühwein, Tee und Most für einen guten Zweck. Dies wurde von der Frankenburger Bevölkerung sehr gut angenommen. Es kamen 1000 Euro zusammen, die der Verein der Werkstätte überbrachte.

Duale Zustellung

Die Marktgemeinde Frankenburg a.H. setzt einen weiteren Schritt zu einer modernen und serviceorientierten Verwaltung und bietet **seit Jänner 2015** für Gemeindevorschreibungen das Service der „Dualen Zustellung“ an.

Die „Duale Zustellung“ löste das Programm „Bürgerportal“ ab und bietet eine Reihe von Vorteilen: elektronische Rechnungslegung, einfacher Zugriff ohne Portal, keine Zugangsdaten und natürlich Sicherheit.

„Duale Zustellung“ bedeutet weiters, dass Gemeindevorschreibungen (HBA-Abrechnungen), Bescheide, Rechnungen usw. auf elektronischem Weg zugestellt werden. Dazu müssen Sie uns nur Ihre E-Mail-Adresse bekanntgeben und schon bekommen Sie ab der nächsten Vorschreibung eine E-Mail mit einem Link auf Ihre Gemeindeabrechnung inklusive des erforderlichen Passwortes.

Was ist zu tun? Schicken Sie uns einfach eine formlose E-Mail an: gemeinde@frankenburg.ooe.gv.at von der Adresse, an die künftig Ihre Vorschreibung versendet werden soll (mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und z.B. mit dem Text: „Ja, ich möchte meine Vorschreibung elektronisch erhalten“) und schon sind Sie das nächste Mal dabei.

Ein positiver Nebeneffekt – Sie helfen dadurch Papier zu sparen und die Umwelt zu schonen.

Ganz einfach –

*keine langwierige Anmeldung
keine Passwortverwaltung und
vor allem keine Kosten für Sie!*

Für Fragen steht am Marktgemeindegamteamt Hr. Wolfgang Preiner, MBA MPA, gerne zur Verfügung. (☎ 07683 5006-32).

INFORMATION DER FINANZABTEILUNG DER MARKTGEMEINDE

...über Steuern und Benützungsgebühren einer **Lastschriftenanzeige der Hausbesitzerabgaben (HBA)**. Weitere Infos erhalten Sie beim Marktgemeindeamt, Tel.Nr. 5006-32, Hr. Preiner, MBA MPA.

Grundsteuer A oder B:

Der Steuermessbetrag wird vom Finanzamt festgelegt und mit dem Hebesatz 5 multipliziert.

Unter einer Gesamtjahresgrundsteuer von **75 Euro** erfolgt die Vorschreibung des Jahresbetrages im 2. Quartal (Mai), ansonsten vierteljährlich.

Grundsteuer A: land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Bemesungsgrundlage für den Jagdpacht);

Grundsteuer B: Wohn- od. Betriebsgrundstücke.

Wasserbezugsgebühr bzw. Kanalbenützungsg Gebühr nach Wasserverbrauch

... drei Akontozahlungen

(Mai, August und November) nach dem Vorjahresverbrauch; Versand der Wasserablesekarten Mitte Dezember; Ablesung per 31. Dezember; Endabrechnung im März des Folgejahres.

Zählermiete und Wassergrundgebühr

... sind in drei Teilbeträgen zu entrichten:

Mai (1. Halbjahr), August und November jeweils ein Drittel der Jahresgebühr;

Der Ausbau und die Eichung des Wasserzählers erfolgt alle fünf Jahre durch den Wasserwart der Gemeinde.

Hundeabgabe ist jährlich im Februar fällig;

GEBÜHREN BZW. TARIFE ab 1. Jänner 2015:

Grundsteuer A/B:	Steuermessbetrag x Hebesatz 5
Wasserbezugsgebühr:	1,74 Euro inkl. 10 % MwSt. pro m ³
Kanal nach Wasser:	3,96 Euro inkl. 10 % MwSt. pro m ³
Hundeabgabe:	40,-- Euro pro Hund (keine MwSt.)
Zählermiete: (Wasser u. Kanal)	13,08 Euro pro Jahr, inkl. MwSt.
Wassergrundgebühr:	7,63 Euro pro Jahr, inkl. MwSt.

Müllabfuhrgebühr und Grundgebühr

für sonstigen Abfall (Preise pro Quartal und inkl. MwSt.):

120 Liter Mülltonne mit Rädern	27,95 Euro + 12,45 Euro
60 Liter Mülltonne mit Rädern	18,85 Euro + 10,65 Euro

Jagdpacht (für Grundsteuer A)

... ist keine Abgabe, sondern wird über die Gemeinde den Grundbesitzern als Gutschrift verbucht. Die Jagdgenossenschaft ersetzt der Gemeinde diesen Betrag.

Müllabfuhrgebühr

...richtet sich nach Anzahl und Größe der Mülltonnen und beinhaltet die Hausmüllabfuhr und Verwertung;

Grundgebühr für sonstigen Abfall

... je nach der Anzahl und Größe der Mülltonnen für folgende Leistungen:

Annahme im Altstoffsammelzentrum (ASZ) für Sperrmüll, Strauch- (bis 5 m³/Monat), Gras- und Grünschnitt, Altholzentsorgung, Problemstoffe, die Papier- und Glasannahme sowie die Personal- und Verwaltungskosten;

Vorschreibungsplan HBA:

Februar - 1. Quartal:

Grundsteuer A und B, Müllabfuhrgebühr und Grundgebühr für sonstigen Abfall und die Hundeabgabe.

März:

Wasser- und Kanalendabrechnung des Vorjahres aufgrund der Ablesekarten;

Mai, August und November für - 2., 3. u. 4. Quartal:

Grundsteuer A und B, Wasserbezugsgebühr, Zählermiete, Wassergrundgebühr, Kanalbenützungsg Gebühr mit Zähler, Müllabfuhrgebühr und Grundgebühr für sonstigen Abfall; Ausnahme: im 2. Quartal erfolgt die Auszahlung des Jagdpachtes;

Die hier angeführten Steuern und Gebühren wurden gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht!